

## Lektion 1: Korinth in der Apostelgeschichte

Bevor wir mit dem zweiten Korintherbrief beginnen, wollen wir lesen, was in der Apostelgeschichte über Korinth gesagt wird. Es ist die zweite Missionsreise, die Paulus in diese Stadt führt.

### *Der Entscheid für die zweite Reise*

Apg 15,35-40 Paulus spricht gegenüber Barnabas in Antiochien in Syrien den Wunsch aus, die Gemeinden der ersten Reise wieder zu besuchen. Barnabas ist einverstanden, will aber Johannes Markus mitnehmen. Dies gefällt Paulus nicht und es kommt zur Trennung. Barnabas geht mit Johannes Markus nach Zypern und Paulus wählt Silas als Begleiter für diese zweite Reise.

### *Der Reiseweg nach Korinth*

Apg 16,6-10 Eigentlich haben Paulus und Silas nicht die Absicht, auf die griechischen Seite zu wechseln, sondern im Gebiet der heutigen Türkei zu bleiben. Doch der Heilige Geist hinderte sie, ihren Weg zu gehen. Eine Erscheinung in der Nacht gibt schliesslich den Ausschlag, auf die griechische Seite zu wechseln.

### Philippi

Apg 16,37-40 In Philippi treibt Paulus im Namen Jesu den Wahrsagegeist einer Magd aus. Dies bringt ihn und Silas ins Gefängnis. Nach einem Erdbeben in der Nacht wird er von den Hauptleuten gebeten, die Stadt zu verlassen.

### Thessalonich

Apg 17,5-10 In Thessalonich werden die Juden eifersüchtig auf die Griechen, die das Evangelium hören und ebenso annehmen dürfen und machen einen Volksaufstand. Die Brüder senden Paulus weg nach Beröa.

### Beröa

Apg 17,13-15 In Beröa geht Paulus gleich in die Synagoge und predigte das Wort Gottes. Als die Juden in Thessalonich davon hören, kommen sie nach Beröa. Paulus wird von den Brüdern bis nach Athen begleitet.

### Athen

Apg 17,16-17 In Athen geht Paulus wieder in die Synagoge. Hier führt kommt es nicht zu einem Aufstand.  
Apg 17,31-34 Paulus predigt auf dem Markt und erntet mit der Lehre über die Auferstehung viel Spott. Einige schliessen sich Paulus an. Nach einer gewissen Zeit verlässt er Athen

### *Paulus in Korinth*

Apg 18,1-3 In Korinth trifft Paulus das jüdische Ehepaar, Aquila und Priszilla, das mit allen andere Juden aus Rom vertrieben worden ist. Sie haben den gleichen Beruf wie er, weshalb er mit ihnen zusammen als Zeltmacher abreitet.

### In der Synagoge

Apg 18,4-5 Paulus besucht die Synagoge und wird durch das Wort gedrängt, den Juden zu bezeugen, dass Jesus der verheissene Messias ist.

Apg 18,6-8 Viele Juden widersterben den Worten des Paulus. Dies bewegt Paulus, die Synagoge zu verlassen und sich im Haus des Titius Justus zu versammeln. Sowohl Juden wie auch Griechen kommen zum Glauben und lassen sich taufen.

### Der Herr erscheint Paulus

Apg 18,9-10 In einer Erscheinung wird Paulus ermutigt, in dieser Stadt zu bleiben. Im Gegensatz zu Philippi, Thessalonich und Beröa soll ihn niemand angreifen und Böses zufügen.

## Widerstand der Juden

Apg 18,12-17 Mit der Zeit schleppen die Juden Paulus trotzdem vor den Richterstuhl. Gallio kümmert sich nicht um die Anklage.

Apg 18,18 Paulus bleibt noch längere Zeit in Korinth, bis er dann zusammen mit Priszilla und Aquila die Stadt verlässt.

## *Fragen zum zweiten Korintherbrief*

1. Wie würden wir uns die Gemeinde in Korinth vorstellen, wenn wir nur diesen Bericht hätten ohne die Briefe?
2. Was bedeutet es, Menschen zum Glauben zu führen und dafür zu sorgen, dass sie im Glauben wachsen?
3. Welche Beziehung zwischen der Gemeinde in Korinth und Paulus würden wir erwarten?
4. Wie viel Dankbarkeit erhält Paulus aus diesem Dienst?